

Antrag auf Übernahme von Schülerbeförderungskosten (gem. § 161 Hess. Schulgesetz)

Mit Abgabe wird versichert, dass die Angaben richtig und vollständig sind. Unrichtige oder unvollständige Angaben können strafrechtlich verfolgt und zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden. Die Bearbeitung dieses Antrages erfolgt unter Inanspruchnahme automatisierter Datenverarbeitung. Erklärungen bitte auf gesondertem Blatt einreichen. Fahrkartenbelege sind für die Erstattung unbedingt aufzubewahren und **erst nach Aufforderung** vorzulegen.



Der Antrag ist einzureichen bei:

Landkreis Gießen, Fachdienst Schule, Riversplatz 1–9, 35394 Gießen oder schuelerbefoerderung@lkgi.de

Nicht vom Antragsteller auszufüllen:	
Schulnr.: _____	Beginn: _ _ . _ . _ . 20 _ _
Schulform: _____	Klasse/Jhgst: _____
Bewilligung: _____	
zust. Schule: _____	

**Bitte füllen Sie den Antrag leserlich aus:
DRUCKBUCHSTABEN!
Unterschriften auf der Rückseite beachten!
Schulbestätigung nicht vergessen!**

Männlich Weiblich Divers

Vorname:		Nachname:	
Straße und Haus Nr.:			
PLZ:	Ort	Ortsteil:	
Geburtsdatum:	Telefon / E-Mail:		

Erziehungsberechtigte/r oder Vormund

Männlich Weiblich Divers Eheleute Vormund

Vorname:		Nachname:	
Straße und Haus Nr.:			
PLZ:	Ort:	Ortsteil:	

Telefon: _____ E-Mail: _____

IBAN: BIC:

Schulweg

Der kürzeste verkehrsmäßige Fußweg beträgt für Schüler*innen
 der Grundstufe (Klasse 1 – 4) mehr als 2 Kilometer weniger als 2 Kilometer
 der Mittelstufe (Klasse 5 – 10) mehr als 3 Kilometer weniger als 3 Kilometer

Die Beförderung ist aber notwendig, weil

- der Schulweg besonders gefährlich ist. (Begründung auf einem gesonderten Blatt)
 eine attestierte körperliche oder geistige Behinderung vorliegt. (Begründung auf einem gesonderten Blatt)

Schuljahr:	Klasse / Jahrgangsstufe / Bezeichnung:
-------------------	---

Schulform

- Grundschule Hauptschule Realschule Gymnasium
 Förderschule Integrierte Gesamtschule Kooperative Gesamtschule
 Schubklasse DAZ-Klasse (**Jhg.-Stufe angeben**) Muttersprachlicher Unterricht
 Berufsvorbereitungsjahr Berufsbildungsjahr INTEA (1 Jahr)
 Zweijährige Berufsfachschule (1. Jahr) Grundstufe der Berufsschule (1. Lehrjahr)

Für Schüler/innen beruflicher Schulen in Vollzeitform

Fachrichtung _____

- der zweijährigen Berufsfachschule – 1. Jahr des Berufsgrundbildungsjahres
 des Berufsfeldes des Berufsvorbereitungsjahres

Für Schüler/innen beruflicher Schulen in Teilzeitform

Die Schule wird einmal wöchentlich zweimal wöchentlich oder
 in Blockunterricht von _____ bis _____ besucht. (Blockunterrichtsplan Schule beifügen!)

Für Schüler beruflicher Schulen im ersten Ausbildungsjahr (Betrieb muss angegeben werden!)

Ausbildungsbetrieb:
Straße:
Postleitzahl: Ort:

Der Schulweg deckt sich mit dem Weg zur Ausbildungsstelle ja nein teilweise

Wenn teilweise, von _____ bis _____

Verkehrsmittel

Folgende Verkehrsmittel werden für **den Schulweg** genutzt: _____

Die Begleitung des Schülers ist aufgrund einer nicht nur vorübergehenden körperlichen oder geistigen Behinderung notwendig. (Nachweise beilegen bzw. bei Aufforderung einreichen.)

Die Benutzung eines privaten Kraftfahrzeugs ist erforderlich, weil:

- keine öffentliche Nahverkehrsanbindung zwischen Schule und Wohnung besteht
 eine Nahverkehrsanbindung nur zwischen _____ besteht.
 eine dauerhaft körperliche oder geistige Behinderung die Beförderung durch den öffentlichen Nahverkehr nicht zulässt. (Nachweise beilegen bzw. bei Aufforderung einreichen.)
 der Schüler wird zur nächsten Haltestelle befördert. der Schüler wird zur Schule befördert.

Die Beförderung wird vorgenommen mit eigenem Fahrzeug fremdem Fahrzeug

Einfache Fahrtstrecke in Kilometern:

Das Fahrzeug hat einen Hubraum bis 50 ccm 350 ccm 600 ccm über 600 ccm

Fahrzeughalter:
Straße:
Postleitzahl: Ort:

Ich/Wir bestätige/n, dass ich/wir bei Änderung der Anschrift, bei Schulwechsel sowie bei Wiederholung/Rückversetzung den Träger der Schülerbeförderung zeitnah schriftlich informiere/n werde/n!

Unterschrift des Schülers / der Schülerin bzw. des gesetzlichen Vertreters Datum, Unterschrift	Bestätigung der Schule: Die Angaben über den Schulbesuch treffen zu. Datum, Unterschrift, Schulstempel	Anspruchsberechtigung geprüft: Im Auftrag Datum, Unterschrift
--	--	--